



Schoolwalker & Kinderzüge

Für mehr Fitness, Gesundheit und weniger Verkehr –
sicher und gerne zu Fuß unterwegs!

Katharina Moosbrugger

Die Bewegungswelt unserer Kinder wird immer kleiner. Der aus eigener Kraft zurückgelegte Kindergarten- und Schulweg wird für eine bewegte und gesunde Entwicklung unserer Kinder immer wichtiger - und dient gleichzeitig der Verkehrsberuhigung und damit der Schulwegsicherheit.



schoolwalker

**Kinder
züge**

Ausgangssituation in Vorarlberg

- **Übergewicht bei Kindern:** Derzeit sind über 17% der Kinder und Jugendlichen in Vorarlberg übergewichtig (*Landesgesundheitsbericht Vorarlberg 2022*).
- **Körperliche Leistungsfähigkeit:** Die körperliche Leistungsfähigkeit der Kinder nimmt durch Bewegungsmangel und zunehmendes Übergewicht ab.
- **Verkehrssituation:** Der zunehmende Verkehr im Umfeld von Bildungseinrichtungen beeinträchtigt die Sicherheit und erschwert den Kindern den Fußweg.
- **Soziale Kontakte und Gemeinschaftsgefühl:** Der soziale Kontakt unter den Kindern nimmt ab, was zu einer Schwächung des Gemeinschaftsgefühls führt.



schoolwalker

**Kinder
züge**

Bewegungsempfehlungen für Kinder und Jugendliche

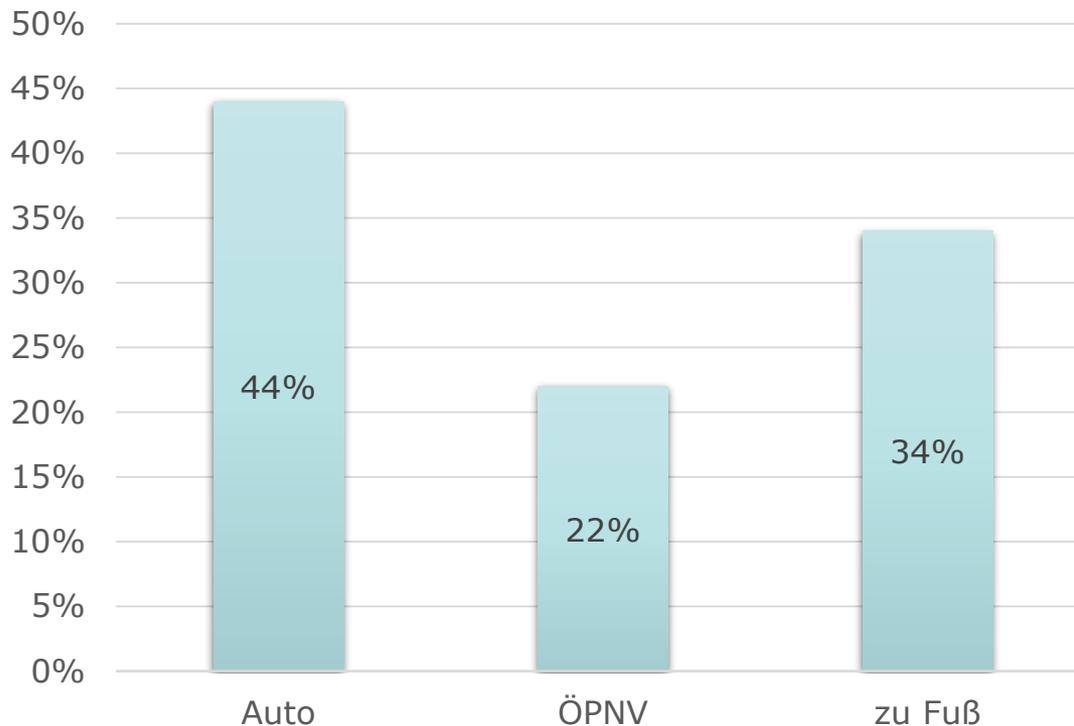


ExpertInnen aus Sport und Medizin empfehlen, gerade den Alltag bewegter zu gestalten

→ Aktiver Schulweg!!!

Mobilitätsverhalten am Schulweg (6-10 Jahre)

Daten für Österreich, BMGFJ (2018 bis 2022):



Über 60% der SchülerInnen kommen bereits „sitzend“ in die Schule!

Im Kindergartenbereich ist die Zahl höher...

Ein soziales Lernfeld...



...ein tägliches Entdeckungsfeld





schoolwalker



schoolwalker und Kinderzüge: Ziele

- Förderung der Gesundheit und der körperlichen Fitness
- Verringerung des Verkehrsaufkommens im Umfeld von Bildungseinrichtungen
- Verbesserung der Schulwegsicherheit
- Förderung der sozialen Kontakte und des Gemeinschaftsbewusstseins, der Selbständigkeit der Kinder
- Eine gesunde Alternative zum Elterntaxi.

Kinderzüge: Ablauf des Programms

Ein Zug auf Füßen: mit Fahrkarten, Haltestellen, Fahrplan, Linien (Luftbild bei Bedarf) und ZügleführerInnen (Erziehungsberechtigte, Großeltern, Nachbarn, usw.), die diese Aufgabe an beliebig vielen Tagen übernehmen.

Großer Vorteil: Die Kinder können zu Fuß gehen und werden von einem Erwachsenen begleitet - ohne dass alle Eltern die Kinder jeden Tag begleiten müssen!

ZügleführerInnen sind über das Land Vorarlberg versichert

Schoolwalker: Ablauf des Programms

- Schoolwalker findet im Herbst und Frühling statt, jeweils einen Monat
- Jede Klasse erhält Spielregelplakate und Schulwegausweise
- Jedes Kind bekommt seinen eigenen Schulwegausweis
- Jedes Kind sammelt eine bestimmte Anzahl an Schulwegen, um ein echter schoolwalker zu sein
- Dokumentation der zu Fuß zurückgelegten Wege



Gemeinsame Ziele und Vorteile

- Steigerung der körperlichen Aktivität im Alltag
- Förderung der Gesundheit, Lern- und Konzentrationsfähigkeit
- Förderung des sozialen Lernens und des Gemeinschaftssinns
- Umweltfreundliche und sichere Mobilitätslösungen



Zusammenarbeit: Schlussfolgerung

- Aufruf zur Teilnahme und Unterstützung durch Eltern, Schulen und Gemeinden.
- Zusammenarbeit bei der Planung, Durchführung und Auswertung
- Ehrung der Kinder durch die Gemeinde
- Förderung der Themen Energie, Umweltschutz und Mobilitätsmanagement





Kinder
züge



schoolwalker

Wir bitten um Ihre Unterstützung, damit diese schönen Programme eine bessere Resonanz in den Bildungseinrichtungen bzw. bei den Erziehungsberechtigten finden.



Information und Ansprechperson:

Iulia Gal, MSc

Rheinstraße 61, 6900 Bregenz

T: 0664 802 83 727

E: iulia.gal@aks.or.at